

Tarifverhandlung im Einzelhandel zu Demografie-Tarifverträgen



Tarifinfo Demografie Nr. 4

Eigentlich ja gerne – vielleicht aber doch nicht

Einerseits sehen die Arbeitgeber, dass sie aufgrund des demografischen Wandels vor neuen Aufgaben und Herausforderungen in den Unternehmen im Einzelhandel stehen und betonen dabei immer wieder die Wichtigkeit des Themas. Andererseits tun sie sich schwer, verbindliche Regelungen wie z.B. Mindeststandards zur Gefährdungsbeurteilung zu tarifieren.

Dabei müssen wir feststellen, dass in nur 50 % der Betriebe in NRW überhaupt Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt werden. In nur jedem vierten

Betrieb werden die Arbeitsbedingungen auf die Anforderungen der physischen und der psychischen Belastungen hin untersucht.

Aber gerade psychische Belastungen wie ungesunde Arbeitsbedingungen, Stress und Konflikte kosten die Gesundheit der Beschäftigten und sind vielfach die Ursache dafür, dass Menschen krank werden.

Gemäß Arbeitsschutzgesetz sind Arbeitgeber verpflichtet, die Arbeit regelmäßig auf mögliche

Gesundheitsgefahren hin zu überprüfen und diese zu beseitigen. Dazu müssen die Arbeitsaufgabe, der Arbeitsablauf, die Arbeitsorganisation, die Arbeitsmittel, der Arbeitsplatz, die Arbeitsumgebung und die sozialen Beziehungen im Rahmen einer Gefährdungsbeurteilung überprüft werden.

Die Arbeitsbedingungen müssen so gestaltet sein, dass alle Beschäftigten, die arbeiten gesund bleiben. Die Gesundheit der Beschäftigten im Handel, die Attraktivität der Branche und der fortschreitende demografische Wandel, muss es allen wert sein tarifvertragliche Mindeststandards zu guter und gesunder Arbeit zu vereinbaren.

Der nächste Verhandlungstermin findet am 11. April 2016 statt.



Unsere Ziele für mehr gute und gesunde Arbeit im Handel sind:

- Gestaltung von Arbeitsplätzen und Umgebungsbedingungen**
 Das bedeutet z.B. eine Festlegung von Kriterien zur Gestaltung von Sitz- und Steharbeitsplätzen, ergonomischen Kassensarbeitsplätze und Verkaufstheken oder eine Festlegung von Lärmobergrenzen für Verkaufs- und Kassengebiete.
- Gestaltung des Arbeitsschutzmanagements und der Gefährdungsbeurteilung**
 Das bedeutet u.a. die Verpflichtung für jedes Unternehmen ein Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement (mit bestimmten Qualitätskriterien) einzuführen und dies konsequent gemeinsam mit Gesundheitsbeauftragten und geschulten Beschäftigten (Multiplikatoren) umzusetzen.
- Gesundheitsförderliche Arbeitsorganisation**
 Das bedeutet u.a. eine verpflichtende Arbeitsplatzbeschreibung mit Bewertung von Belastungen, sowie Einarbeitungs- und Qualifizierungserfordernisse und die Anpassung der Arbeitsanforderungen an das Lebensalter und Mindestbesetzungen.
- Qualifizierung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz ab der Ausbildung für alle Beschäftigten und Führungskräfte**
- Finanzielle Förderung von gesundheitsförderlichen Angeboten**

Beschäftigte, die im Einzelhandel hervorragende Arbeit leisten haben gute und gesunde Arbeit von der Ausbildung bis zu Rente verdient.

„Jetzt ver.di – Mitglied und aktiv werden!“

■ **Beitrittserklärung**
■ **Änderungsmitteilung**

Mitgliedsnummer

Titel/Vorname/Name

Strasse **Hausnummer**

PLZ **Wohnort**

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freier/ Mitarbeiter/in
 Angestellter Selbstständig Erwerbslos

Vollzeit
 Teilzeit, Anzahl Wochenstunden:

Azubi-Volontär/in-Referendar/in Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitsverhältnis)
 Praktikant/in Altersteilzeit

bis bis
 bis bis

ich bin Meister/-Techniker/-Ingenieur/in Sonstiges:

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

0 1 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Bir/Vor beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firmenname)

Strasse **Hausnummer**

PLZ **Ort**

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst € Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe
 Tätigkeits-/Berufsgruppe o. Lebensalterstufe

Ich wurde geboren durch: Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von bis

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Titel/Vorname/Name von vom Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Strasse und Hausnummer

PLZ **Ort**

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug! Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen: Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und § 8 BZGl. einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erfassung aller meine Gewerkschaftsmöglichkeit betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift

Ver.di Dienstleistungsgewerkschaft Gläubiger-identifikationsnummer: DE61ZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto

Zahlungsweise
 monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

BIC

IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

Datenschutz
Mit diesem Beitrittsformular erheben personenbezogene Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 20 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

ver.di – Handel – Adressen

für Hamburg
 Besenbinderhof 60
 20097 Hamburg
 Tel. 040 28584-120
 PC-Fax +49 1805 837343-21123
 Festpreis 14 ct/min;
 Mobilfunkpreis max. 42 ct/min

für Nord
 August-Bebel-Str. 89
 18055 Rostock
 Tel. 0381 4977970
 Fax 0381 4977969

für Niedersachsen/Bremen
 Gosierede 10
 30159 Hannover
 Tel. 0511 12400-0
 Fax 0511 12400-151

für Berlin-Brandenburg
 Köpenicker Str. 30
 10179 Berlin
 Tel. 030 8866-6
 Fax 030 8866-4999

für Nordrhein-Westfalen
 Karlstr. 123-127
 40210 Düsseldorf
 Tel. 0211 61824-0
 Fax 0211 61824-466

für Rheinland-Pfalz-Saar
 Münsterplatz 2-6
 55116 Mainz
 Tel. 06131 9726-0
 Fax 06131 9726-288

für Hessen
 Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
 60329 Frankfurt/MaIn
 Tel. 069 2569-1421
 Fax 069 2569-1499

für Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
 Karl-Liebknecht-Str. 30-32
 04107 Leipzig
 Tel. 0341 52901-320
 Fax 0341 52901-690

für Baden-Württemberg
 Theodor-Heuss-Str. 2 / Haus 1
 70174 Stuttgart
 Tel. 0711 88788-2401
 Fax 0711 88788-3333

für Bayern
 Schwanthalerstrasse 64
 80336 München
 Tel. 089 59977-1125
 Fax 089 59977-1129



Impressum:

V.i.S.d.P.:
 ver.di-Bundesverwaltung, Ressort 14,
 Stefanie Nutzenberger,
 Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin
 Redaktion:
 Silke Zimmer
 ver.di-Fachbereich Handel NRW
 Karlstraße 123-127, 40210 Düsseldorf
 Cartoon: Reinhard Alff
 Produktion:
 Setzkasten GmbH, 40489 Düsseldorf
 Ausgabe: Demografie 4/2016